

*XVIII. Pokalmannschafts-
meisterschaft des SVS
25. 05. / 29. 06. / 13. 07. 2008*

Veranstalter: Schachverband Sachsen

Turnierleiter: Jürgen Rudolph Tel: (03423) 60 92 01
Friedrich-Ebert-Str. 1 E-Mail: Spielleiter@Schachverband-Sachsen.de
04838 Eilenburg E-Mail: Springer.Rudolph@T-Online.de

Spieltermine: Vorrunde: 25. 05. 2008 9.00 Uhr
Zwischenrunde: 29. 06. 2008 10.00 Uhr
Endrunde: 13. 07. 2008 10.00 Uhr

Modus: Grundlage ist die WTO des SVS, Abs. 3.1.3. Es werden 30-Minuten-Partien nach den Schnellschachregeln der FIDE gespielt. Jeder Verein kann mit beliebig vielen Mannschaften Teil nehmen.

Es dürfen nur spielaktive Mitglieder des Vereins nominiert werden. Insbesondere dürfen natürlich keine Spieler nominiert werden, die im laufenden Spieljahr 2007/2008 für einen anderen Verein im Bereich des DSB in Mannschaftskämpfen zum Einsatz kamen. Der Einsatz eines Spielers in einer Mannschaft gilt als Festspielen in dieser Mannschaft. Er kann im Sachsenpokal 2008 in keiner anderen Mannschaft mehr eingesetzt werden.

Zu jeder Pokalrunde ist vor Ort bis 15 Minuten vor Spielbeginn die Aufstellung (4 Stammspieler in fester Reihenfolge und bis zu 2 Ersatzspieler) ab zu geben. Die Reihenfolge der Spieler kann für Zwischen- und Endrunde verändert werden.

In einer Pokalrunde ermitteln bis zu 6 Mannschaften im Modus jeder gegen jeden die beiden Erstplatzierten, die sich für die nächste Runde qualifizieren.. Der Austragungsmodus der Finalrunde richtet sich nach der Zahl der qualifizierten Mannschaften. Bei der Zusammensetzung der Gruppen in Vor- und Zwischenrunde werden auch territoriale Gesichtspunkte berücksichtigt.

Bewerbungen um die Ausrichtung von einzelnen Gruppen sind in jeder Pokalrunde erwünscht und möglichst zeitig ab zu geben.

Qualifikation: Der Sieger der Endrunde ist "Sächsischer Pokalmannschaftsmeister 2008".

Die beiden Erstplatzierten qualifizieren sich für die nächste Deutsche Pokalmannschaftsmeisterschaft.

Finanzen: Die Startgebühr beträgt je Mannschaft 5,- €

Dieses Geld ist bis zum **12. 05.** auf das Konto **312 006 5896** des SVS bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden (BLZ **850 503 00**) zu überweisen.

Zahlungsgrund: **SPMM** - Der Vereinsname ist zusätzlich anzugeben.

Die Absicherung der entstehenden Kosten liegt in der Verantwortung jeder Teil nehmenden Mannschaft.

Die Ausrichter der Pokalrunden bestellen nach Möglichkeit einen Schiedsrichter und übernehmen dessen Entschädigung auf der Grundlage der Finanzrichtlinie des SVS. Der Ausrichter sorgt zumindest für alkoholfreie Getränke.

Meldung: (möglichst per eMail) bis zum **12. 05.** Sie muss enthalten: Name des Vereins, Name der Mannschaftsleiter und deren Anschrift, Telefon und eMail.

Jürgen Rudolph, Landesspielleiter